

Nein, so sah das Angebot einer Online-Druckerei im Sommer 2015 aus. Nichts von Buch- und Offsetdruck, Print-Service-Provider, Medienteilnehmer oder Druck- und Medienhaus. Einfach nur ein Angebot für das, was die Menschen in der jeweiligen Jahreszeit interessiert,



Referent Klaus-Peter Nicolay

steht im Mittelpunkt. Und das sieht im Herbst oder zu Weihnachten wieder ganz anders aus. Das ist die Wirklichkeit, in der sich auch die grafische Branche bewegt. Sie wird umdenken, anders denken

müssen. Weit mehr marketing-orientiert, als es bis heute war. Was aber nicht heißt, dass nun jeder dem digitalen Hype des Online- und Internet-Marketings folgen muss. Im Gegenteil. Print hat so viel Interessantes und Spannendes zu bieten, wie keines der anderen Medien sonst. Der Schatz muss nur gehoben werden.

Klaus-Peter Nicolay, Inhaber einer Werbeagentur sowie eines Verlags und Chefredakteur der Fachmagazine Druckmarkt und Druckmarkt Schweiz, beschäftigt sich in seinem Vortrag mit der Konkurrenz der Medien. Er zeigt den Facettenreichtum von Papier und Druck auf, beleuchtet die faszinierenden Chancen gedruckter Kommunikation und gibt Anregungen, was Druckereien dafür tun müssen um diese Print-Vielfalt ins rechte Licht zu rücken und die Alleinstellungsmerkmale für sich als Erfolgsfaktor zu nutzen. Das FDI-Team freut sich auf Ihren Besuch und weiterführende Gespräche im Restaurant bei „Onkel Ivo“, Gruber Straße 40. Wir bedanken uns für die Unterstützung der Räumlichkeiten bei Océ Printing Systems GmbH und für das Drucken der Einladungen bei XBayern GmbH. Referent: Klaus-Peter Nicolay, Chefredakteur der Fachmagazine Druckmarkt und Druckmarkt Schweiz. FDI-Mitglieder: frei; Gäste: 25 Euro; Studenten und TGM-Mitglieder: 15 Euro. Kontakt:

Heidmarie Schubert-Kluge, Tel./Fax: +43(0)6 62/42 31 29, Mobil: 01 72/8 52 09 00, E-Mail: fdi-muenchen@aon.at Infos: <http://muenchen.fdi-ev.de>

WUPPERTAL/BERGISCHES LAND

Social Augmented Learning – Augmented Reality im Drucksaal

Dienstag, 10.11.2015; 19:00 Uhr, Gästehaus der BUW, Campus Freudenberg, Rainer-Gruenter-Straße 3 (Wuppertal). Wenn Smartphones und Tablets virtuelle Fenster in ansonsten nicht einsehbare Maschinen öffnen und digitale Informationen die Realität überlagern, eröffnen sich neue Wege für moderne, mobile und technologiegestützte Lehr- und Lernformen. Im Projekt Social Augmented Learning wird eine Anwendung entwickelt, die es auf einfache und intuitive Weise ermöglicht Inhalte für eine derart erweiterte Realität (Augmented Reality) zu erstellen, zu distribuieren und im Unterricht einzusetzen. Christian Dominic Fehling wird im Vortrag einen praxisorientierten Einblick in das Design und die Implementierung dieser Anwendung geben.

Vor Ort wird dazu mittels Augmented Reality der direkte Einblick in das Innere einer Druckmaschine ermöglicht, sodass die Gäste sich selbst ein Bild von dieser Technologie machen können. Der Vortrag wird durch Erfahrungsberichte aus den zahlreichen Praxiseinsätzen des Social Augmented Learning, die in Berufsschulen und Ausbildungsbetrieben gesammelt werden konnten, abgerundet.



Christian Dominic Fehling

Referent Christian Dominic Fehling arbeitet seit 2013 im Teilvorhaben „Entwicklung und Erprobung von Lerneinheiten“ des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projektes Social Augmented Learning. Als promovierter Mitarbeiter im Institut für Systemforschung der Informations-, Kommunikations- und Medientechnologie der Bergischen Universität Wuppertal liegt sein Forschungsschwerpunkt in der interdisziplinären Konzeption und Entwicklung technikgestützter Lernaktivitäten für die Berufsbildung von Medientechnologen Druck. Kontakt: Stefanie Scheidt, Telefon: 0202 569-4432 E-Mail: s.scheidt@fdi-ev.de

Fachexkursion nach Heidenau

DRESDEN. Am 17. September waren wir zu Gast bei der Papiertechnischen Stiftung (PTS) in Heidenau. Das unabhängige Forschungsinstitut mit einem weiteren Standort in München bietet umfangreiche Dienstleistungen von der rollenbasierten Musterherstellung faserbasierter Materialien im Technikumsmaßstab, rechnergestützte Simulationen des Werkstoffverhaltens und insbesondere die Prüfung und Analytik faserbasierter Werkstoffe. Im Bereich der Urkundenprüfung beispielsweise ist die PTS eines der wenigen spezialisierten Fachlabore in Deutschland. Es bietet außerdem seinen Kunden für die Prüfung vor Ort auch einen Prüfmittelkalibrierdienst an. Im Bereich des Drucks werden neben den üblichen Analysen zu Eigenschaften und Wechselwirkungen von Substrat und Druck (bsp. Dehnung, Weißgrad, Penetrationsverhalten usw.) angeboten, aber auch in Kooperationen und Forschungsverbänden verbesserte Analysemethoden entwickelt und deren Ergebnisse im Vergleich zu konventionellen Analysen evaluiert.

In der anschließenden kollegialen Diskussion war man sich darüber einig, dass insbesondere Papier als eines der am meisten nachgefragten Substrate der PTS ein Naturprodukt ist, damit gewissen rohstofflichen Schwankungen unterliegt, die dann die Druckereien in einem gewissen Rahmen kompensieren müssten. Somit müsste man eigentlich ständig im Dialog mit den Herstellern stehen, um eine gleichbleibend hohe Qualität der Druckprodukte zu gewährleisten. Die regelmäßigen Fachveranstaltungen der PTS können dafür eine geeignete Kommunikationsplattform darstellen.

Der Bezirk Dresden möchte sich noch einmal herzlich beim Team der PTS für die Organisation und die interessanten Einsichten im Technikum und den Labors bedanken!

Dr. Tim Pidun



FDI bei der Papiertechnischen Stiftung.

„Lange Nacht der kreativen Print.Medien“ in Berlin



Von links: M. Burot (Pawellek), M. Wasser (R&W), W. Schock (Elch), C. Arnst (Papyrus), I. Goessgen (Elch), Herr und Frau Zuelsdorf (Handbuch Druck.Medien), davor B. Krusenbaum (FDI Berlin).

BERLIN. Eine lange Nacht in Berlin? Jeder Kenner und Besucher Berlins wird sich wundern. Sollte das eine Meldung wert sein? Berlin – die Stadt ohne Sperrstunde! Aber auch wer kein Freund von Longdrink oder Livemusik ist, kommt nachts auf seine Kosten: Da gibt es die langen Nächte der Museen oder die langen Nächte der Wissenschaften. In diesen Nächten verbinden Sonderbuslinien die teilnehmenden Institutionen. So erleben die Teilnehmer in einer Nacht eine Vielzahl von Attraktionen.

Attraktionen bieten auch die grafischen Betriebe in Berlin. Was liegt da näher, als die „Lange Nacht der kreativen Print.Medien“ zu präsentieren? Unter der Schirmherrschaft des FDI Berlin erarbeiteten acht Unternehmen der Branche ein attraktives Programm. Gezeigt wurde, was geht: Offsetdruck, Digitaldruck, Siebdruck und Buchbinderei.

Am 4. September ging es los bei Elch Graphics Digitale- und Printmedien GmbH & Co KG in Berlin, Prenzlauer Berg: Nach einem Foto-Shooting der Gäste begrüßte Bodo Krusenbaum, 1. Vorsitzender des FDI Berlin, die Gäste. Dann gab Geschäftsführer Ingo Goessgen den Startschuss für die Besichtigung der Produktion. Im Mittelpunkt stand der UV-Offsetdruck mit seinen Möglichkeiten zur Bebilderung unterschiedlichster Substrate, inkl. Spezialanwendungen wie Wackelbilder (Lentikular).

Anschließend ging es mit VIP-Shuttle-Bussen weiter nach Berlin Schöneberg zum Südkreuz. Hier wurden die Gäste bereits vom Team um Gerd Dopslaf erwartet, dem Geschäftsführer der Magentur Gesellschaft für Kommunikation und Medien mbH.

Nach einer kurzen Einleitung zur Geschichte des Unternehmens konnte auch hier die laufende Produktion begleitet und Muster, auch vom Partnerunternehmen VarioPrint GmbH, begutachtet werden. Nun rollten die VIP-Shuttle-Busse in das Berliner Umland, nach Königs Wusterhausen. Die Fahrtzeiten zwischen den Produktionsstandorten wurden mit Getränken und fachkundigen Erklärungen von Ingo Goessgen und Bodo Krusenbaum angenehm überbrückt.

In Königs Wusterhausen bei Pawellek Siebdruck erfolgte die Begrüßung durch Geschäftsführer Mario Burot zusammen mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Bei einem Glas Sekt hießen sie die Gäste willkommen. Hier wurde die ganze Bandbreite im Siebdruck sowie raffinierte Druckveredelung demonstriert und erklärt. Für viele der Gäste ein ganz neuer Einblick in eine faszinierende Welt.

Auf der Fahrt zurück nach Berlin, wurde in reger Diskussion das Gesehene nochmals „durchlebt“, bevor es zur letzten Station, der Bibliotheks- und Verlagsbuchbinderei Reinhart & Wasser, nach Berlin-Tempelhof ging. Geschäftsführer Matthias Wasser empfing die Gäste und forderte dazu auf, die Produktion direkt an den Maschinen zu erleben und die Erklärungen der Mitarbeiter abzufragen. Wie schon bei den anderen Stationen standen auch hier Muster des Produktportfolios zur Mitnahme bereit. Dazu gab es auch eine Kaffeetasche zur Erinnerung an die „Lange Nacht“. Als weiteres Highlight überreichten die Herausgeber des Handbuch Druck.Medien, Brigitte und Johannes Zuelsdorf, an jeden Gast das gerade erschienene 68. Jahrbuch Deutschlands zertifizierter Print.Dienstleister mit dem Titel „Edel & Stark – Ein Fest der Sinne!“

Bevor es zum noch gemütlicheren Teil überging – der Grill wurde bereits angeheizt – gab es ein weiteres Highlight: Alle Teilnehmer wurden fotografiert. Jeder Reisende erhielt seinen eigenen Reisepass, in dem sein Foto eingearbeitet war. Alle Schritte zur Herstellung des Passes wurden von den teilnehmenden Unternehmen als Gemeinschaftswerk präsentiert: das Papier PlanoJet wurde von der Papyrus Deutschland GmbH & Co. KG – Niederlassung Berlin gestellt, die sich auch auf der letzten Station mit Ihrem Sortiment präsentierte. Druck, Veredelung und Verarbeitung wurde von den besuchten Häusern durchgeführt. Ein großartiges Gemeinschaftsergebnis!

Ein großartiges Gemeinschaftserlebnis war das Grillen, das zu weiteren Gesprächen bis zum frühen Morgen einlud.

Fazit: Begeisterung bei allen fast 100 Kunden und Interessenten über diese großartige Veranstaltung mit Unternehmen, die es verstanden, durch engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Freude an der Arbeit zu präsentieren. Der FDI Berlin hat wieder einmal eine gute Idee initiiert und dankt den Unternehmen Elch Graphics, Reinhart & Wasser, Magentur, HandBuch Druck.Medien, Papyrus Deutschland, Pawellek, VarioPrint GmbH sowie Herrn Michael Fuchs, der die 1. Lange Nacht der kreativen Print.Medien koordinierte.

Bodo Krusenbaum/Kai Ludewig

LESER-SERVICE/VERBRAUCHERSCHUTZ

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage, ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns an Verlag Deutscher Drucker, Abo- und Bestellservice, Carl-Zeiss-Str. 5, D-53340 Meckenheim, E-Mail: shop-print@aboteam.de, Tel.: +49 (0) 2225/7085-539, Fax: +49 (0) 2225/7085-550 mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgeschickt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an Verlag Deutscher Drucker, Abo- und Bestellservice, Carl-Zeiss-Str. 5, D-53340 Meckenheim zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

ABO-PREISE IM DETAIL

Aboart	Jahresbezugspreis (pro Jahr)	Bezugspreis Miniabo (6 Ausgaben)	Jahresbezugspreis (pro Monat)*
AboPlus (23 Ausgaben Print + Digital)	D 168,90 € (Print 160,50 € + Digital 8,40 €) Ausland 218,60 € (Print 210,20 € + 8,40 €)	X	D 14,08 €, Ausland 18,22 €
Studentenabo (23 Ausgaben Print)	D 93,00 €, Ausland 124,10 €	X	D 7,75 €, Ausland 10,34
Miniabo (6 Ausgaben Print)	X	D 18,90 €, Ausland 18,90 €	D 6,04 €, Ausland 6,04 €
Für FDI Mitglieder im Einzelbezug (Print)	D 112,70 €	X	D 9,39 €

Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An
Verlag Deutscher Drucker,
Abo- und Bestellservice,
Carl-Zeiss-Str. 5,
D-53340 Meckenheim,

E-Mail: shop-print@aboteam.de,
Fax: +49 (0) 2225 / 7085-550

• Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

• Bestellt am (*) / erhalten am (*) _____

• Name des/der Verbraucher(s) _____

• Anschrift des/der Verbraucher(s) _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier) _____

Datum _____ (*) Unzutreffendes streichen